

DUT 23/24.04.2016



## „Wir werden stachlig bleiben“: Rund 140 Demonstranten zeigen Flagge

**Schwandorf.** (ch) Rund 140 vorwiegend junge Menschen demonstrieren am Freitag gegen eine Veranstaltung der Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD). Vertreter der „Grünen“, der Partei „Die Linke“ und der „Piraten“ nannten das Programm der AfD nationalistisch, rassistisch und unsozial. MdL Franz Schindler und Altlandrat Hans Schuierer zählten ebenso zu den Demonstranten wie weitere Vertreter des Schwandorfer „Bündnis gegen Rechts“. „Es gibt kein Recht auf Nazi-Propaganda“ oder „Rechte Umtriebe stoppen“ stand auf Trans-

parenten zu lesen. Eva Kappl von der Jugendorganisation der „Linken“, die mit anderen Organisationen zu der Demonstration aufgerufen hatte, berichtete von Drohungen gegen die Initiatoren sowohl im Internet als auch durch anonyme Schreiben. „Unser Widerstand bleibt, gerade wenn es ungemütlich wird“, sagte Kappl, „und zur Zeit wird es immer ungemütlicher“. Die AfD versuche, die Schwächsten der Schwachen gegeneinander auszuspielen. Theresia Eberlein von der Grünen Jugend Oberpfalz sagte: „Wir werden stachlig bleiben“. Die

AfD verfolge eine rassistische Politik. Peter Lang (Piraten) und Stadträtin Marion Juniec-Möller (Grüne) zerpflückten das Programm der AfD. „Wir sind es unseren Eltern schuldig, die Freiheiten zu schützen, die sie aufgebaut haben“, sagte Juniec-Möller. Ein Großteil der Demonstranten zog anschließend friedlich Richtung Restaurant „Schwefelquelle“, wo die AfD-Kundgebung stattfand. Auf Höhe der Föhrenstraße stoppten Beamte des Einsatzzuges der Polizei den Demonstrationszug. Auseinandersetzungen gab es nicht. Bild: ch